

### 3. Nationales Symposium für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

u<sup>b</sup>

UNIVERSITÄT  
BERN



## KOSTENBREMSE IM GESUNDHEITSWESEN – BESSERE QUALITÄT?

**29. April 2010** - Auditorium Ettore Rossi, Inselspital, Bern

**Gastreferentin: Prof. Elizabeth Teisberg,  
University of Virginia, USA**

Posterwettbewerb: «Swiss Quality Innovation Awards 2010»

# PATRONAT



# MEDIENPATRONAT



# EINFÜHRUNG

## Kostenbremse im Gesundheitswesen - welche Rolle spielen dabei Qualitätsmanagement und Wettbewerb in Bezug auf die medizinischen Leistungen?

Am 29. April 2010 findet zum dritten Mal das Nationale Symposium für Qualitätsmanagement an der Universität Bern statt. Ziel der Veranstaltung ist es, Lösungsansätze für eine wirkungsvolle Kostenbremse im Gesundheitswesen ohne Qualitätseinbusse zu erarbeiten. Dabei fokussieren wir uns insbesondere auf die Kosten, welche die ärztlichen Leistungen verursachen.

Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt

- Wo entstehen die meisten Kosten?
- Wie sind diese Ausgaben zu kontrollieren?
- Kann die Qualität medizinischer Leistungen kostenneutral erhalten oder sogar verbessert werden?
- Wie kann die Qualität der Weiterbildung und Entwicklung von Innovationen trotz Spardruck garantiert werden?
- Bringt der Wettbewerb eine bessere Qualität zum tieferen Preis?

Alles Fragen, die sich im Hinblick auf die Einführung der DRG's und die Änderungen der Spitalfinanzierung im Jahr 2012 stellen.

Auch dieses Jahr konnten wieder erstklassige Referenten aus Medizin, Gesundheitsoekonomie, Universität, Versicherer und Politik für das Symposium gewonnen werden - eine spannende und konstruktive Auseinandersetzung mit dem Thema ist garantiert!

Dieses Symposium bietet auch die Gelegenheit, aktiv am Posterwettbewerb «Swiss Quality Innovation Awards 2010» teilzunehmen.

Es würde uns sehr freuen, wiederum zahlreiche Teilnehmer aus den verschiedensten Bereichen des Gesundheitswesens in Bern begrüssen zu dürfen.

**Max Aebi**

**Urs Müller**

# PROGRAMM 29. APRIL 2010 – VORMITTAG

<b>08.30 - 09.00</b>		<b>Registrierung</b>	
09.00 – 09.05	5'	Begrüssung und Einführung	Max Aebi
09.05 – 09.40	35'	Improving Value in Health Care Delivery	Elizabeth Teisberg
09.40 – 10.00	20'	PFG: Drei Buchstaben für die Umsetzung der Qualität und Wirtschaftlichkeit	Thomas Heiniger
10.00 – 10.15	15'	Praktische Umsetzung der Thesen Teisberg/ BAG	Heinz Locher
10.15 – 10.30	15'	Diskussion	alle
<b>10.30 – 10.50</b>	<b>20'</b>	<b>Pause</b>	
10.50 – 11.05	15'	Rolle der FMH in der praktischen Umsetzung der Thesen Teisberg - Q-Strategie des Bundes	Daniel Herren
11.05 – 11.20	15'	Rolle des ANQ - Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung - in Spitälern und Kliniken	Thomas Straubhaar
11.20 – 11.30	10'	«Health Technology Assessment - Value based Innovation»	Norbert Boos
11.30 – 11.40	10'	Bedeutung von Registern	Max Aebi
11.40 – 11.50	10'	Rolle der Register bei der Grunddatenerfassung in der Chirurgie	Markus Trutmann
11.50 – 12.00	10'	SwissNOSO Register	
12.00 – 12.10	10'	Europäisches Wirbelsäulenregister	Christoph Röder
12.10 – 12.20	10'	Schweizer Implantat-Register SIRIS – warum erst jetzt?	Josef E. Brandenburg
12.20 – 12.30	10'	Diskussion	
12.30 – 12.40	10'	Preisverleihung Posterwettbewerb «Swiss Quality Innovation Awards 2010»	
<b>12.40 – 13.30</b>	<b>50'</b>	<b>Mittagspause</b>	

# PROGRAMM 29. APRIL 2010 – NACHMITTAG

13.30 - 13.50	20'	Überblick über die Versorgungsforschung - Nutzen - politische Wirkung	Felix Gutzwiller
13.50 - 14.10	20'	Die Einführung von Fallpauschalen in der Schweiz – Eine Analyse aus Sicht der Bevölkerung	André Busato
14.10 - 14.30	20'	Was braucht es um die zu finanzierenden Spitäler und Ärzte zu bestimmen?	Manfred Manser
14.30 - 14.50	20'	Warum sind Spitäler bis heute nicht interessiert an «Value based Competition»?	Ole Wiesinger
14.50 - 15.10	20'	Ausbildungs- und Weiterbildungsfunktion der Spitäler - Wirkung auf Qualität?	Dieter Conen
15.10 - 15.25	15'	Diskussion	alle

## 15.25 - 15.45 20' Pause

15.45 - 16.00	15'	Zusammenfassung und Einführung zum Podiumsgespräch	Urs Müller
---------------	-----	--	------------

## 16.00 - 17.00 60' Podiumsgespräch

**Moderation:** Heinz Locher

**Teilnehmer:**  
Max Aebi  
Felix Gutzwiller  
Manfred Manser  
Rudolf Strahm  
Bernhard Wegmüller  
Ole Wiesinger

## 17.00 Schlusswort

# REFERENTEN

**Max Aebi**, Professor Dr. med. et. Dr. h.c., IEFO, Universität Bern, Bern

**Norbert Boos**, Professor Dr. med. MBA, Zentrum für Wirbelsäulenmedizin, Zürich

**Josef E. Brandenburg**, Dr. med., Präsident der Stiftung für Qualitätssicherung in der Implantationsmedizin / Klinik St. Anna, Luzern

**André Busato**, Professor Dr. med.vet. MSc., IEFO, Universität Bern, Bern

**Dieter Conen**, Professor Dr. med., Stiftung für Patientensicherheit, Zürich

**Felix Gutzwiller**, Professor Dr. med., ISPMZ Universität Zürich und Ständerat, Zürich

**Thomas Heiniger**, Dr. iur., Gesundheitsdirektion und Regierungsrat Kanton Zürich, Zürich

**Daniel Herren**, Dr. med., Leitung DDQ FMH, Schulthess Klinik, Zürich

**Heinz Locher**, Dr., Management- & Consulting Services, Bern

**Manfred Manser**, CEO Helsana Versicherungen AG, Dübendorf

**Urs Müller**, PD Dr. med. MBA, IEFO, Universität Bern, Bern

**Christoph Röder**, PD Dr. med. MPH, IEFO, Universität Bern, Bern

**Rudolf Strahm**, Lic. rer. pol., ehem. Eidg. Preisüberwacher, Herrenschwanden

**Thomas Straubhaar**, Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern, Bern

**Elizabeth Teisberg**, Professor Ph.D., Darden Graduate School of Business, University of Virginia, USA

**Markus Trutmann**, Dr. med., Generalsekretär fmCh, Biel

**Bernhard Wegmüller**, Dr., H+ Die Spitäler der Schweiz, Bern

**Ole Wiesinger**, Dr. med., CEO Hirslandengruppe, Zürich

# INFORMATIONEN

**Datum:**

29. April 2010

**Kursort:**

Auditorium Ettore Rossi,  
Inselspital, Bern

**Organisation & Registrierung:**

MEM MEDIA Foundation  
Telefon: 031 537 10 00  
Fax: 031 537 10 01  
[www.memmedia.ch](http://www.memmedia.ch)

**Kurs Sprache:**

Deutsch  
Gastreferat: Englisch

**Kursgebühr:**

CHF 380.–

**Bitte überweisen Sie die Kursgebühr auf folgendes Konto:**

Berner Kantonalbank, Bern  
IBAN: CH05 0079 0042 4179 5057 5  
Vermerk: «QM Symposium 2010»

**Hotelreservierungen:**

Wir sind Ihnen gerne bei der Hotelreservierung behilflich.

**Annullierung:**

Falls Sie Ihre Anmeldung zurückziehen, erstatten wir Ihnen den bezahlten Betrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von CHF 50.-- zurück, sofern uns Ihre Mitteilung schriftlich und mindestens 14 Tage vor Kursbeginn erreicht. Bei Absagen nach dieser Frist, behalten wir uns das Recht vor, die Hälfte der Kursgebühr zurückzubehalten.

**Credits:**

SGAM: anerkannt  
SGC: 5 Credits  
SGH: 8 Credits  
SGO: 6 Credits  
SGR: 6 Credits  
SGSM: 2 Credits

Roland Heiniger  
Private Banking  
Tel. 031 358 52 77

Roger Eichenberger  
Private Banking  
Tel. 031 358 72 35

Tiziana Valente Bittner  
Private Banking  
Tel. 031 358 52 79

Martin Arregger  
Private Banking  
Tel. 031 358 87 09



10 offene Finanzfragen  
4 kompetente Experten  
**Eine Bank**  
mit individueller Beratung

Gerne sind wir für Sie da. Ganz gleich ob Sie private oder unternehmerische Pläne haben, unsere Finanzberater erarbeiten für Sie die optimale Lösung. Rufen Sie uns an für ein erstes, unverbindliches Gespräch.

[credit-suisse.com](http://credit-suisse.com)